

Und ihm wiederfuhr an seinem Leib
 Kein Schadn/ und unversehret bleib:
 Also HER Christ mich auch bewahr
 Für Leibes und der Seelen Gefahr/
 Und daß mich nicht erschlag eine
 Wand /

Bedeck mich dein allmächtige Hand/
 Mich auch kein Ungethüm bethöre
 Und mich von meiner Arbeit störe.
 Laß auch nicht kommen in die Brust
 Den Schwaden und vergiffte Luft/
 So bleibt mein ganzer Leib gesund/
 Und fahre aus zu rechter Stund/
 Und denn mein liebes Weib un Kind
 Frisch und gesund auch wieder find.
 Ach lieber GOTT in Ewigkeit
 Segne doch selbstem mein Arbeit.
 Erfreue alle fromme Bergleut/
 Gib und beschere reich Ausbeuth.
 So bit ich auch durch IESUM Christ/
 Der unser einziger Mittler ist/
 Auff sein Verdienst und sein Vorbit
 Auff seinem Befehl und Zusag mit/
 Du wollest in allen Creuz und Pein
 Mir lieber GOTT genädig seyn.
 Das liebe tägliche Brod bescheren
 Und mich an meiner Arbeit lehren/
 An welchem Orth ich soll einschlan/
 Mich